

Brentano, Clemens: [ich weiß wohl, was du liebst in mir] (1825)

1 Ich weiß wohl, was du liebst in mir –
2 Es ist die Glut in meiner Brust –
3 Es ist die zauberhafte Zier,
4 Der tief geheimen innern Lust,
5 Die strahlt aus mir, und ruft zu dir:
6 Schließ mich in einen Felsenstein,
7 So ruf ich doch durch Mark und Bein!
8 Komm, lebe, liebe, stirb bei mir
9 Du mußt, du mußt. –

(Textopus: [ich weiß wohl, was du liebst in mir]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46070>)